

Nachrichten aus der Gemeinde

In dieser Ausgabe:

Editorial	2
Gemeinderat	3
Amtliches	7
Mitteilungen	10
Adventsfenster	12
Impressum	18
Abfallkalender 2020	19



Geschätzte Zwingerinnen und Zwingner

Wie schnell doch die Zeit vergeht und mit zunehmenden Alter scheint sich die Zeitempfindung zu beschleunigen. Nicht zuletzt aus dieser Erkenntnis heraus habe ich mich entschlossen, von meinen Ämtern als Gemeindepräsident und als Gemeinderat zurückzutreten. Sieben faszinierende Jahre liegen hinter mir, in denen wir als Behörde gemeinsam einiges bewegen konnten. Deshalb verlasse ich meinen Posten mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Das weinende Auge:

- Muss sich von den Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb des Gemeinwesens verabschieden,
- darf sich im Investitionsbereich von der steten Auseinandersetzung zwischen Anforderung und Priorität - Wunschdenken - und Kostenknappheit definitiv verabschieden,
- muss sich von einem engagierten Mitarbeiterteam verabschieden.

Das lachende Auge:

- Freut sich weiterhin auf die Arbeit im Landrat,
- freut sich auf eine Zeit mit weniger Ängsten und dem daraus resultierenden Druck,
- freut sich auf die gewonnene Zeit für Familie und Hobbys.

Insgesamt waren die fast acht Amtsjahre eine spannende Zeit, in der einiges bewegt werden konnte, ich möchte sie nicht missen. Damit ein fruchtbares Wirken überhaupt möglich ist, braucht es eine gute Organisation, motivierte Amtskollegen und Mitarbeiter in der Verwaltung. Es ist mir ein grosses Anliegen, allen Ratskolleginnen und Ratskollegen, die mich auf meinem Weg begleitet und aktiv unterstützt haben für ihre Loyalität und die kritischen Diskussionen meinen besten Dank aussprechen. Unsere grossartige, direkte Demokratie mit dem lebendig praktizierten Milizsystem kennt oft abrupte Wechsel in den Gremien, begleitet von stark wechselnden Fachkompetenzen für die einzelnen Departemente. Dies wirkt sich oft negativ auf die betroffenen Arbeitsgebiete aus mit teilweise gravierenden Folgen für

Projektabläufe und Kosten. Meine Lehre daraus war die Sicherstellung von Kontinuität in den Projekt- und Verwaltungsabläufen, sodass die Leistungen jeweils zielorientiert und kosteneffizient abgewickelt werden konnten. Dazu tragen die Mitarbeiter der Verwaltung einen grossen Teil bei. Deshalb möchte ich allen Verwaltungsangestellten, die mich während meinen sieben Jahren als Gemeinderat und Gemeindepräsident begleitet haben, für die jederzeit gute Zusammenarbeit und Loyalität bestens Danken. Zuletzt, aber trotzdem von ganzem Herzen danke ich ihnen, liebe Zwingnerinnen und Zwingner für ihr Wohlwollen mir gegenüber. Ich kenne das Zitat: „Allen Leuten recht getan ist eine Kunst, die niemand kann“. Auch wenn diese Erkenntnis mir bei Entscheiden ab und zu als Trost erhalten musste, wusste ich doch weite Teile der Bevölkerung hinter mir. Die alte Devise, gemeinsam sind wir stark, packen wir's an, soll weiterhin Gültigkeit haben. Dies möchte ich meinen Nachfolgerinnen und Nachfolgern auf den Weg in die Zukunft mitgeben. Dafür wünsche ich allen Beteiligten ein fruchtbares Wirken für die Gemeinde Zwingen und für die Zukunft alles Gute.

Die bevorstehende Adventszeit bietet den idealen Rahmen zum Eintritt in die besinnliche Zeit.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und im Aussenamt, der Gemeinderatskollegin und Gemeinderatskollegen, allen Kommissionsmitgliedern und Allen, die etwas zum guten Gelingen in der Gemeinde beigetragen haben, herzlich zu danken.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Nutzen Sie die ruhigere Jahreszeit zur Besinnung und Einkehr.

Zum neuen Jahr wünsche ich Ihnen viel Erfolg, gute Gesundheit und viel Glück. Prosit 2020!

Ermando Imondi, Gemeindepräsident



Ressort Bildung

Dies und jenes aus dem Schulalltag Herbst 2019/20

Der Sommer ist seit einigen Wochen dem Herbst gewichen und der Winter steht bald vor der Türe. Die Zeit vergeht wie im Flug! In der 6. Klasse werden die Lehrpersonen für die einzelnen Kinder eine Übertrittsempfehlung für die Sekundarschule abgeben und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und den Eltern entscheiden, welchen Leistungszug der Sekundarschule im nächsten Schuljahr besucht wird. Für die 1. bis 5. Klassen finden vor oder nach dem Semesterwechsel Beurteilungsgespräche als Standortbestimmung statt. Ich bin überzeugt, dass alle Entscheidungen, welche von den Lehrpersonen getroffen werden, ausschliesslich zum Wohl des einzelnen Kindes gefällt werden.

Wie ich in der Vergangenheit bereits mehrmals im „Gmeindsblättli“ erwähnt habe, ist der Schulraum knapp, alle Zimmer sind belegt und den Schulbetrieb zu organisieren ist deshalb schwierig. Ich möchte unserer Schulleiterin, Frau Béatrice Hilfiker, für die Geduld, ihr Herzblut und ihre Ausdauer und dem ganzen Lehrerteam für seine Flexibilität herzlich danken! Ohne ihre sehr wertvolle Arbeit und Disziplin hätten wir infolge des Raummangels eine Panne nach der anderen.

An dieser Stelle möchte ich auch allen Zwingenerinnen und Zwingener danken, dass Sie es möglich gemacht haben, dass der Anbau des Pavillons im nächsten Jahr durchgeführt wird! Herzlichen Dank an alle, die den Gemeinderat unterstützt haben! Mit dem Anbau werden wir bis im Jahr 2024 den Schulbetrieb gewährleisten können. Danach müssen wir jedoch bereit sein, weiteren Schulraum zur Verfügung zu stellen.

Spätestens im Jahr 2021 sollte mit der Planung begonnen werden. Es ist illusorisch zu glauben, dass Zwingen nicht wachsen wird. Infolge der ländlichen Gegend, des niedrigen Steuersatzes, des Schulangebotes und der guten Lage wird unser Dorf immer ein Ort sein, in dem die Menschen sich gerne niederlassen. Das ist auch den Immobilienunternehmen seit längerem bekannt, deshalb haben wir seit Jahren eine sehr hohe Bautätigkeit zu verzeichnen.

Mir selber gefällt die Vorstellung, dass mein Dorf beliebt ist und die Menschen sich hier gerne niederlassen! Doch jeder Vorteil bringt bekanntlich auch einen Nachteil. Diesen muss man genau im Auge behalten und reagieren bevor es zu spät ist.

Seit dem 14. Oktober 2019 hat der Mittagstisch eine eigene Homepage, die man unter folgendem Link besuchen kann: www.mittagstisch-zwingen.ch.

Liebe Eltern, schaut euch das Mittagstischangebot auf unserer neuen Homepage einmal an! Die Speisekarte ist genau den Bedürfnissen der Kinder angepasst. Gesund und gut...

Ich wünsche allen einen schönen Winteranfang!

Natalie Caduff, Gemeinderätin



Ressort Liegenschaften

Was läuft zur Zeit in unseren Liegenschaften:

Schlossgasse 4 Umbau/ Sanierung

Die Arbeiten hierfür sind im vollen Gange. Es wurden unterdessen die Grundlagen bereinigt und angepasst. Im Moment laufen noch restliche Schadstoffproben und die Analysen, die Fachplaner sind an ihren Arbeiten und die Architekten sind am zusammenstellen eines Kostenvoranschlages. Die Begleitgruppe unterstützt und begleitet die Arbeiten mit Rat und Tat. Hierfür ein herzliches Dankeschön für die angewendete Zeit.

Das Vorhaben ist auf gutem Wege und wir sind uns sicher, dass wir ein gelungenes Projekt im 2020 vorstellen können.

Spielplatz / Grossmatt

In den Herbstferien wurde der erste Teil des Sicherheitsholzschlages durchgeführt. Vom Judenacker bis Anfangs Finnenbahn wurden alle kranken Bäume entfernt. Im gleichen Zuge wurde für die neue Birsbrücke und die Wegverbreiterung gerodet.

Der zweite Teil des Holzschlages wird im 2020 mit den Arbeiten der SBB an den Fahrleitungen durchgeführt. Dieser erstreckt sich vom Start der Finnenbahn bis in etwa zur Holzbrücke.

Primarschule Friedhofweg

Für die Schulraumerweiterung laufen die Planungsarbeiten mit dem Architekturbüro Jermann. Für die Umsetzung begleitet uns ein Mitglied des Schulrates und die Schulleiterin.

Die Planung der Sanierung der Heizung schreitet ebenfalls voran. Hier laufen ebenfalls noch die Arbeiten für den Kostenvoranschlag.

Mit diesem Projekt werden wir im Jahr 2020 an die Gemeindeversammlung kommen.

Ich möchte mich bei unseren Mitarbeitern im Innen- und Aussendienst und der Verwaltung bedanken für ihren Einsatz durch das ganze Jahr.

Yves Borho, Gemeinderat

Ressort öffentliche Dienste

Erneuerung Wasserleitungen

An der Laufenstrasse haben die Arbeiten des Kantons begonnen, die insbesondere auch Ausbuchten für eine neue Postauto Haltestelle beinhalten. Zwingen wird diese Gelegenheit nutzen und auf diesem Strassenbereich die Wasserleitungen erneuern. Die Arbeiten wurden ausgeschrieben und an den günstigsten Anbieter vergeben. Die Baumeisterarbeiten und die neue Strasse werden durch Albin Borer AG realisiert, die Erneuerung der Wasserleitung erfolgt durch die Heinis AG.

Für das nächste Jahr planen wir nun die dritte und letzte Etappe in der Dorfstrasse. Die Wasser- und Abwasserleitungen sind dort über 120 Jahre alt und müssen dringend ersetzt werden. Wir planen die Firma

PG Landschaft im Projekt mit einzubeziehen, damit alle Aspekte der Dorfkernplanung in das Projekt mit einfließen können. Wie aus den Informationsveranstaltungen von der Mehrheit gewünscht, wird die Pflasterung im unteren Teil (und damit im Dorfkern) beibehalten. Hingegen wird im oberen Teil der Dorfstrasse auf die Pflasterung verzichtet.

Wie aus der Studie der PG Landschaft hervor geht, sollen vermehrt die Vorplätze und die Randabschlüsse (Mauern entlang der Dorfstrasse) in der Gestaltung mit einbezogen werden.



Neue Wasserzähler

Von der Finanzverwaltung werden jedes Jahr an alle Hauseigentümer Karten versendet. Die Eigentümer müssen dann die Wasserzähler ablesen und die Karte ausgefüllt an die Gemeinde zurück senden. Diese Daten werden von Hand in ein Sys-



tem der Verwaltung übertragen. Aus diesem System erfolgt dann die Fakturierung automatisch. Das ist sehr aufwändig. Die Gemeinde Zwingen wird deshalb auf ein elektronisches System umstellen, das unser Lieferant (Aquametro AG) anbietet.

Die Daten der Wasserzähler werden neu elektronisch auf ein System gesendet. Es ist so möglich, innert einem Tag alle Wasserzähler abzufahren und die aktuellen Daten auszulesen. Dieses System bietet eine Schnittstelle zu unserem Fakturie-

rungssystem.

Alle Zähler mit Jahrgang 2010 oder jünger werden mit einem Systemmodul „Aquaradio“ erweitert, sodass die aktuelle Wassermenge an das System übermittelt werden kann. Der Installationsaufwand durch unsere Werkhof Mitarbeiter beträgt etwa 10 Minuten pro Zähler.

Alle Zähler mit Jahrgang 2009 oder älter werden durch ein neues Modell ersetzt (Messprinzip Ultraschall), in welchem diese Datenübermittlung integriert ist. Das heisst, dass die alte Wasseruhr ausgebaut und durch das neue Modell ersetzt wird. Der Aufwand durch unsere Werkhof Mitarbeiter beträgt etwa 60 – 90 Minuten pro Zähler.

Bei den bereits ausgewechselten oder mit Systemmodul ergänzten Wasserzählern erfolgt die nächste Wasserverbrauch Ableseung bereits elektronisch. Bei den noch nicht umgerüsteten Wasserzählern werden Ablesekarten zuge stellt.

Thomas Schmid, Gemeinderat



Ressort Soziales

Informationen zum Sozialdienst Zwingen

2019 war für den Sozialdienst ein sehr turbulentes Jahr. Nachdem die zweite Sozialarbeiterin eingearbeitet war, verliess sie uns schon wieder. Wir konnten während der Zeit ohne festangestellte Sozialarbeiterin eine Überbrückung mit Ventum AG (unterstützt Gemeinden mit Personal im Sozialbereich) einigermassen gut überbrücken. Vor allem, dank dem grossen Einsatz von unserer Präsidentin Maaïke Campana, die sehr viel Zeit aufgewendet hat, während dieser Zeitspanne.

Mit Miriam Burgermeister unserer neu gewählten Sozialarbeiterin und dem neuen Gemeinbeschreiber Andreas Schärer sind wir überzeugt, dass der Sozialdienst nun stabilisiert wird und sich auf das Tagesgeschäft konzentrieren kann. Bedanken möchten wir uns auch bei der Bevölkerung von Zwingen, die uns an der Gemeindeversammlung zusätzliche 70-Stellenprozent bewilligt hat. Dadurch konnten wir Frau Hügli neu anstellen, die nun unseren Sozialdienst verstärkt.

Leider verlies uns die Präsidentin Maaïke Campana. Die Sozialbehörde wie auch der Gemeinderat bedankt sich bei ihr, für ihren grossen Einsatz und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Jugendsozialarbeit

Die Jugendsozialarbeit ist sehr gut angefallen. Ausgebildete Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter besuchen Hot Spots in Zwingen, dort wo sich unsere Jugendlichen aufhalten und führen Gespräche mit ihnen.

Der Truck, der über längere Zeit im Schulhaus platziert war und verschiedene Aktivitäten für unsere Jugendlichen angeboten hat, wurde rege besucht. Einen kleinen Bericht über diese Aktivitäten, konnten sie in einer Sonderausgabe Gemeindepfeiten lesen.



Peter Hueber Gemeinderat

Personelles

Die Gemeindeverwaltung durfte am 15. Oktober 2019 Frau Brigitta Hügli willkommen heissen.

Frau Hügli arbeitet mit einem Pensum von 40% als Sachbearbeiterin der Sozialhilfe.

Wir wünschen Frau Hügli weiterhin einen guten Start und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Am 31. Oktober 2019 haben wir unsere temporär Angestellte Mitarbeitende Frau Fabienne Dreier verabschiedet.

Im Namen aller Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates wünschen wir ihr für die neue Arbeitsstelle alles Gute und viel Erfolg.

Andreas Schärer, Gemeindeverwalter



Meldung defekter Strassenbeleuchtungen

Gerade in diesem dunklen Jahresabschnitt möchten wir Ihnen eine funktionierende Strassenbeleuchtung bieten.

Umso rascher uns defekte Leuchten gemeldet werden, desto schneller können sich unsere Mitarbeiter um die Reparatur kümmern.

Hilfreiche Angaben bei Meldungen:

- Strassen- oder Wegbezeichnung

- Lampen Nummer oder angrenzende Hausnummer
- Unter Umständen Hinweise über Defektart und Ausmass

Meldemöglichkeiten:

E-Mail: gemeinde@zwingen.ch
Telefon 061 766 96 36
(während Bürozeiten)

Wir danken für Ihre Mithilfe!

Gemeinde Zwingen

Schalteröffnungszeiten über die Festtage

Über die Festtage bleibt die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Dienstag, 24. Dezember 2019 bis und mit Mittwoch, 1. Januar 2020

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Gemeindeverwaltung Zwingen

Hundesteuer 2020

Damit die Hundesteuer Anfang Jahr korrekt in Rechnung gestellt werden kann, müssen Hundehalterinnen und Hundehalter allfällige Änderungen oder Mutationen

(Hundehalterwechsel, Adressänderungen, Anschaffung eines Hundes, Tod eines Hundes etc.) bis am **31. Januar 2020** bei der Gemeindeverwaltung melden.



Leinenpflicht für Hunde

Auszug aus dem Hundereglement Zwingen:

§ 3

² Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt frei laufen gelassen werden. Hundehalterinnen und Hundehalter sorgen dafür, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird noch Belange des Waldschutzes oder der Jagd verletzt werden.

§ 4

¹ Hunde sind an verkehrsreichen Stras-

sen, in Naturschutzgebieten, sowie im Bereich von öffentlichen Anlagen wie Schulen, Spiel- und Sportplätzen an der Leine zu führen.

² Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April - Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen. Hundehalterinnen und Hundehalter sind gehalten, diesen Bestimmungen Folge zu leisten.

Gemeinderat Zwingen



Weihnachtsbaum-Entsorgung



Die Weihnachtsbaum-Aktion findet nächstes Jahr am **Dienstag, 7. Januar 2020** statt. Es werden nur Bäume entgegengenommen, von denen jeglicher Weihnachtsbaumschmuck entfernt wurde.

Bitte gut sichtbar bis spätestens 10.00 Uhr an der Strasse deponieren.

Gemeindeverwaltung Zwingen



Weihnachtsbäume der Burgerkorporation Zwingen

Auch dieses Jahr laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner von Zwingen zur Weihnachtsbaum-Aktion ein. Es werden zugekaufte Bäume und eine bestimmte Anzahl Bäume zum selber fällen zur Verfügung stehen.

Gerne hoffen wir, dass diese Weihnachtsbaum-Aktion wie in den letzten Jahren auf ein grosses Echo bei der Bevölkerung von Zwingen stossen wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Datum: Samstag, 21. Dezember 2019
Zeit: von 10.00 bis 12.00 Uhr
Ort: beim Pistolenstand an der Blauenstrasse
Preis: CHF 10.00 pro Weihnachtsbaum inkl. offeriertem Getränk für Gross und Klein!

Burgerkorporation Zwingen

Brennholz der Burgerkorporation Zwingen

Der Holzschlag ist bereits im Gange. Die Burgerkorporation offeriert wie jedes Jahr die Möglichkeit, Brennholz aus den Wäldern von Zwingen zu beziehen.

Mittwoch, 1. Januar 2020 aus und sendet ihn an:

Markus Schmidlin
Dorfstrasse 59
4243 Dittingen

Der Sterpreis ab Wald beträgt CHF 85.00.

Tel. 079 216 39 60

Wer interessiert ist, füllt bitte den Bestellschein bis spätestens

Mail: forstul@bluewin.ch

Burgerkorporation Zwingen

✂ ✂ ✂ ✂ ✂ bitte ausschneiden ✂ ✂ ✂ ✂ ✂

Bestellschein

Ich bestelle hiermit

..... **Ster Buchen Spalten**

Name und Adresse des Bestellers:

.....
.....
.....
.....





Schneeräumung / Eingeschränkter Winterdienst

Der Winter steht vor der Tür. Somit auch wieder die Phase von Schneefall. Der eingeschränkte Winterdienst der Einwohnergemeinde Zwingen ist für die Phase vorbereitet um in der Gemeinde die öffentlichen Wege und Strassen vom Schnee zu befreien.

Natürlich sind unsere Aussendienstmitarbeiter auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir bitten Sie deshalb Ihre Fahrzeuge bei Schneefall auf privaten Grund abzustellen, damit die öffentlichen Strassen und Wege für die Schneeräumung frei bleiben. Die öffentlichen Strassen werden nach einer Prioritätsfolge, bei der die frequentierten Abschnitte früher geräumt werden. Diese Prioritätsfolge ist in einem Schneeräumungskonzept festgehalten. Aufgrund der Umweltbelastung wird auf eine generelle Schwarzräumung verzichtet. Der Winter-

dienst wird in der Regel zwischen 05.30 Uhr und 21.00 Uhr geleistet.

Da Benutzer von Wegen, Strassen und Anlagen bei winterlichen Verhältnissen auch eine erhöhte Selbstverantwortung trifft, bitten wir Sie, dementsprechend auch die Fahrweise an die herrschenden Verhältnisse anzupassen. Beim Verlassen des Hauses sollten Sie sich den Witterungsverhältnissen anpassen, damit Sie sicher von A nach B kommen. Wintertaugliche Ausrüstung von Personen und angepasstes Verhalten können wesentlich zur Unfallverhinderung beitragen. Bei Unfällen muss die Gemeinde jede Haftung ablehnen, welche auf eine ungenügende Ausrüstung zurückzuführen ist.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Zwingen



Nachrichten unserer Gemeinde direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet

Die Gemeinde kann die Empfänger über die App schnell und einfach per Push-Nachrichten über Neuigkeiten informieren. Für Empfänger ist die App «Gemeinde News» kostenlos.

Sind Sie an aktuellen Informationen interessiert?

Sie finden die App zum Download unter

<https://www.gemeinde-news.com> oder im App-Store sowie bei Google Play unter dem Stichwort «Gemeindenews».

Gemeindeverwaltung Zwingen



Mittagessen für Senioren

Jeden 3. Mittwoch im Monat kocht Herr Markus Schalch im Cafe Sunneschyn ein leckeres Mittagessen für unsere Senioren.

Markus Schalch
Tel. 079 698 83 02
E-Mail: mschalch@outlook.com

Anmeldung erwünscht:

Markus Schalch und Pro Senectute Zwingen



Haben Sie gewusst, dass...

...Eltern von Kleinkindern im 1. und 2. Lebensjahr Anrecht auf unentgeltlichen Bezug von 12 Kehrichtsäcken à 35 Liter pro Kalenderjahr haben? Dies ist im aktuellen Abfallreglement, Artikel 10 Absatz 6, geregelt.

Die Kehrichtsäcke können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Der Anspruch erlischt, wenn die Säcke nicht bis 31.12. des betreffenden Jahres bezogen werden.



Gemeindeverwaltung Zwingen



Waldzustand Holzschlag Höhenweg/Grossmatt

Die Folgen vom globalen Klimawandel sind auch im Wald von Zwingen sichtbar geworden. Viele Bäume weisen Schäden in den Kronen auf. Einzelne Äste werden dürr oder der ganze Baum stirbt ab.

Die aktuellen Waldschäden haben verschiedene Gründe. Der wichtigste Grund ist die anhaltende Trockenheit der vergangenen Jahre, speziell im 2018. Der Regen fällt oft unregelmässig aus. Grosse Wassermengen bei einem Gewitter stehen langen Trockenperioden gegenüber. Zudem häufen sich Hitzetage mit über 30 Grad. Im Frühjahr 2017 litten die Bäume unter einem starken Spätfrost. Früchte und junge Blätter starben ab. Das Laub musste neu gebildet werden, was viel Reserven kostete. Dafür gab es im 2018 ein richtiges „Mastjahr“. Alle Baumarten bildeten extrem viel Samen, was auch kräfte-raubend ist für den Baum. Im 2019 dann ein erneuter Spätfrost.

Die geschwächten Bäume werden nun leicht Opfer von Käfer- oder Pilzbefall. Es sind vor allem ältere Buchen an exponierten, südlichen Lagen auf steinigem Boden betroffen.

Die geschädigten Äste und Kronenteile fallen unvermittelt runter oder ganze Bäume können ohne äussere Einwirkung umstürzen. Zusätzlich Erhöhte Vorsicht ist vor allem auch nach Sturm oder Schneefall geboten.

Die Sicherheit für Waldbesucher und Wanderer ist dadurch gefährdet und muss verbessert werden.

Aus diesem Grund führt die Burgerkorporation Zwingen, als Waldbesitzerin, zusammen mit der Einwohnergemeinde Zwingen am Höhenweg einen grossen Holzschlag aus. Bei der Kapelle und Feuerstelle werden ebenfalls Bäume gefällt. Viele der grossen Buchen im Bereich von 40 Meter entlang vom Weg sind labil und stellen eine erhebliche Gefahr dar. Angrenzend muss der Bestand verjüngt werden um künftigen Generationen eine nachhaltige Nutzung vom Wald und Holz zu ermöglichen.

Während der Ausführung vom Holzschlag bleibt der Höhenweg aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Aus denselben Gründen muss in der Grossmatt bei der Finnenbahn zur Erhöhung der Sicherheit ebenfalls ein Holzschlag ausgeführt werden.

Der Wald wird auch in Zukunft als Erholungsraum, Schutzwald, Naturraum oder Holzlieferant dienen. Sein Erscheinungsbild wird sich aber ändern. Die älteren Bestände ertragen die aktuellen Umwelteinflüsse nicht und müssen verjüngt werden. Ziel ist ein stufiger Wald mit möglichst vielen Baumarten welche sich den veränderten Gegebenheiten anpassen können.

Fragen an:

Revierförster Schmidlin Markus

079 216 39 60

forstul@bluewin.ch





**IHR MENÜ LIEFERSERVICE
& CATERING**
us dr Region!



Tel. +41 61 765 20 00
E-mail : info@lapetitechenille.ch

MAHLZEITENDIENST-HEIMLIEFERUNG FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Mittagsmenü's – einfach gesund, lecker und preiswert

La Petite Chenille (LPC) steht für eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Bei der Lebensmittelwahl setzt LPC auf Anbieter aus der Region und bevorzugt eine biologische Herstellung. Unsere Mahlzeiten sind bedürfnisgerecht und kundenorientiert. Diese können sehr individuell sein und berücksichtigen auch Allergien, Unverträglichkeiten oder Diabetes der Kunden. Mit diesem Angebot unterstützen wir das leibliche Wohl unserer älteren Bevölkerung und leisten einen kleinen Beitrag an die Gesundheitsförderung.

Die Mahlzeiten können mit dem Caldo Casa-System einfach und leicht aufbereitet werden.

Preise (exkl. MwSt.)

Mittagessen mit Suppe, Salat, Hauptgang mit Fleisch, Fisch oder vegetarisch und Dessert	CHF 13.50
Mittagessen ohne Suppe/Dessert	CHF 12.00
Menü ½ Portionen	CHF 12.00

Für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Brislach, Dittingen, Laufen, Liesberg, Nenzlingen, Röschenz, Wahlen, und Zwingen werden die Kosten der Heimlieferung (CHF 150 pro Monat) gemäss Leistungsvereinbarung durch die Gemeinde übernommen.

Lieferung

Die Mahlzeiten werden in Caldo Casa-Transportboxen verpackt und durch das LPC im Voraus geliefert. Die für den Transport und die Bereitstellung der Mahlzeiten nötigen Caldo Casa-Transportboxen werden durch das LPC zur Verfügung gestellt. Sie sind Eigentum des LPC. Liefertage sind Montag, Mittwoch und Freitag. Ein Kühlschrank muss vorhanden sein. Induktionsplatte, Box oder Geschirr, die durch den Kunden zerstört werden, stellen wir in Rechnung.

Bestellung

Die Menüpläne werden zwei Wochen im Voraus abgegeben. Die Bestellung kann telefonisch oder online erfolgen.

Rechnungsstellung und Zahlungskonditionen

Preise exkl. MwSt. (aktuell 2.5%). Preisanpassungen werden 3 Monate im Voraus bekannt gegeben. Die Rechnungsstellung für die erbrachten Leistungen erfolgt monatlich. Die Zahlungsfrist beträgt jeweils 10 Tage. Die Postgebühren werden in Rechnung gestellt.

Depot

Für das Caldo Casa-System wird ein einmaliges Depot von CHF 150.00 verrechnet, welches nach Ende der Lieferperiode wieder zurückerstattet wird.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Michael Lerchster und Team

Wahlenstrasse 81, 4242 Laufen, besuchen Sie uns www.lapetitechenille.ch





Adventsfenster Zwingen 2019



Die Fenster öffnen um 19.00 Uhr, Nr. 9 um 16.30!		offen	
So. 1. Dez.	Strub Pascal / Roth Anita	Dorfstrasse 6	Ja
Mo. 2. Dez.	Bäckerei Anklin + Stebler	Dorfstrasse 36	Ja
Di. 3. Dez.	Bürgerkorporation	Ramsteinerturnm	Ja
Mi. 4. Dez.	Geiger Patricia	Ramsteinerweg 15	Ja
Do. 5. Dez.	Rüegger Erna + Beat	Kleebodenweg 1	Ja
Fr. 6. Dez.	Gemeinde Zwingen	Schlossgasse 4	Ja
Sa. 7. Dez.	Schreinerrei Gebhardt	Grienweg 3	Ja
So. 8. Dez.	Stich Manuela + Christian	Strengenfildweg 1	Ja
Mo. 9. Dez.	Kindergarten Sunneblueme	Kirchweg 1	16.30!
Di. 10. Dez.	Scherrer André + Beatrice	Hübelweg 8	Ja
Mi. 11. Dez.	KiTa Zwingen	Hartweg 5	Nein
Do. 12. Dez.	Spielgruppe Rägeboge	August Cueni-Str.	Nein
Fr. 13. Dez.	Roth Nicolas + Rose	Ramsteinerweg 13	Ja
Sa. 14. Dez.	Costantini Rosanna + Zopito	Schulweg 2	Ja
So. 15. Dez.	Augsburger Gerold + Monika	Löwenplatz 8	Ja
Mo. 16. Dez.	Müller D.+U. / Prader D.+A	Langhagweg 1+3	Ja
Di. 17. Dez.	Schalch Brigitte + Markus	Hinterfeldstrasse 31	Ja
Mi. 18. Dez.	Imark Josef + Elisabeth	Kleebodenweg 11	Ja
Do. 19. Dez.	Wy-Lädeli Thüring Irene+Jörg	Dorfstrasse 4	Ja
Fr. 20. Dez.	Pozner Daniela + Stefan	Leimentsgarten 49	Ja
Sa. 21. Dez.	Schwarzentrub Kurt + Eliane	Hübelweg 30	Nein
So. 22. Dez.	Stress Severine + Marco	Reckholderweg 48	Ja
Mo. 23. Dez.	Brass Band Konkordia	Dorfstrasse 11	Ja
Di. 24. Dez.	Kirche	Kirchweg	Nein

Impressionen der Fenster - auch früherer Jahre - finden Sie unter
"www.vvz-zwingen.ch/adventskalender"



VVZ Zwingen

Viel Freude und eine besinnliche Zeit.



Verschönerungs-
Verein
Zwingen
www.vvz.ch

Adventsfenster 2019

Besuchen Sie doch einmal die liebevoll geschmückten Fenster, meist um 19.00 Uhr ist Öffnung. Impressionen finden Sie unter "www.vvz-zwingen.ch/adventskalender"

.....

14. Antik- und Flohmarkt Gemeindsaal Zwingen Sa. 25. Januar 2020, 9-16 Uhr

Interessierte merken sich das Datum vor! Es hat im Moment noch wenige freie Tische.

Haben Sie Ideen, Anregungen oder Fragen zum VVZ – bitte melden Sie sich bei uns!

VVZ Zwingen, 4222 Zwingen / info@vvz-zwingen.ch
www.vvz-zwingen.ch



Lumpesammler Zwingen: Die Party des Jahres

Am 9. Februar 2019 hat in Zwingen die Party des Jahres stattgefunden. Mit Guggenmusiken und Gästen aus der ganzen Schweiz haben wir bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Weil es so schön war, wollen wir auch im 2020 erneut ein tolles Fest für euch organisieren und Leute nach Zwingen holen. Reserviert den 8. Februar 2020 für die Rot-Weisse Guggenparty 2.0!



Zuschauerinnen und Zuschauer an der «rot-weissen Guggenparty» 2019 in Zwingen beim Auftritt der WindläfurerZunzgen

Am 09. Februar 2019 hat im Gemeindesaal in Zwingen unsere Guggenparty stattgefunden. Unter dem Motto «die rot-wissig Guggenparty» haben wir Guggenmusiken aus der ganzen Schweiz und auch aus der Region bei uns in Zwingen zu besuch gehabt. Wir haben uns von den Guggen gewünscht, dass sie Schweizer-Hits spielen, dies haben sie gemacht und so konnte das Publikum lauthals mitsingen und die ausgelassene Stimmung in der Aula geniessen. Die Guggen haben ihr Bestes gegeben und die Halle gerockt. Jede einzelne hat für eine großartige Stimmung gesorgt und konnte vor einem zahlreichen Publikum auftreten. Zwischen den Auftritten hat unser DJ für Unterhaltung gesorgt – Motto getreu auch mit Schweizerhits. Das Fest ist ein voller Erfolg gewesen.

Deshalb geht es nächstes Jahr in die zweite Runde: gleiches Konzept, gleiche Location, gleiches OK. Wieder haben wir Guggen aus der ganzen Schweiz zu uns nach Zwingen eingeladen. Liebe Leserinnen und Leser euch geben wir hiermit exklusiv die ersten Namen der Guggen bekannt, welche an unserem Fest 2020 auftreten werden:

Agfrässeni Laufen, Schlangenfänger Basel, Windläfurer Zunzgen, Sambaschränzer Bubendorf, Stierenschränzer Urdorf und Los Ventilos aus Oberdorf

Wir freuen uns jetzt schon auf die tollen Auftritte der genannten Guggenmusiken. Seid mit dabei und feiert mit uns.

D Fasnachtsclique Lumpesammler Zwingen

Was? rot-wissig Guggenparty **Wann?** 08.02.2020 ab 20.00 Uhr **Wo?** Aula Zwingen **Einlass?** ab 18 Jahren **Eintritt?** CHF 10.-

Weitere Informationen zum Fest werden auf unserer Webseite sowie auf Facebook (D'Lumpesammler Zwingen) und Instagram (lumpesammlerzwingen) bekannt gegeben. Folgt uns!



SCHLOSSVEREIN ZWINGEN

Wege und Irrwege des Schlossmodells Zwingen

1922

Hans Langmark (1881-1952), Architekt aus Zürich, baut ein Modell des Schlosses Zwingen

Als Grundlagen dienen ihm die Pläne und Aufzeichnungen des Burgenforschers und Architekten Eugen Probst aus Basel.

Der Auftraggeber ist die EIKA Schweiz mit Sitz in Bern und der damalige Verwaltungsratspräsident ist Walter Scherz. Der Erstehungspreis beträgt Fr. 600.00.

Das prächtige Modell soll in den Räumlichkeiten der Direktion der Papierfabrik ein Plätzchen bekommen haben. Nach 9 Jahren nimmt die Wanderschaft des Schlossmodells ihren Lauf.

1931

Das Schlossmodell geht als Schenkung ins historischen Museum in Bern.

Die EIKA ist des Modells überdrüssig und schenkt es dem Museum.

1962

Das Schweizerische Burgenmuseum im Schloss Rapperswil SG

Das Modell wandert weiter, und zwar als Leihgabe des historischen Museums in Bern zum Schweizerischen Schlossmuseum in Rapperswil.

Nach dessen Schliessung 1975 landen viele Modelle im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich, so auch das Schlossmodell Zwingen.

1974

Der Schlossverein Zwingen wird gegründet

Erklärtes Ziel ist die Erhaltung des Schlosses und der unbekannte Bau soll zweckmässig der Bevölkerung näher gebracht werden.

Wie können die hohen Ziele umgesetzt werden? Aus vielen Ideen entstehen Pläne. Warum nicht gar im Schloss Zwingen das Schweizerische Sportmuseum einrichten?

Eine Verhandlungsdelegation bestehend aus Marcel Cueni, Gemeindepräsident, Herrmann Fabri, Direktor der HPZ und Gerd Hesse, Architekt tritt mit dem Schweizerischen Sportmuseum in Basel in engeren Kontakt. Doch das Projekt scheitert.

1975

Wandern von Burg zu Burg

Zur Animation des Breitensportes Wandern organisiert das Schweizerische Sportmuseum in Basel eine Ausstellung mit dem Thema „Wandern von Burg zu Burg“.

Die Ausstellung dauert vom 30. August bis 2. November 1975.

Folgende Burgenmodelle sind ausgestellt worden:

Farnsburg, Neu-Falkenstein, Rotberg, Homburg, Dorneck, Bischofstein, Waldenburg und Zwingen. Bei den Burgenmodellen hat es sich um Leihgaben des Schweizerischen Landesmuseums gehandelt.

1993

Zwingen kauft sein Schloss

Am 1. August 1993 geht das Schlossareal käuflich in den Besitz der Gemischten Gemeinde Zwingen über. Und das Schlossmodell? Anscheinend wird es nach der Ausstellung anno 1975 nicht mehr dem Schweizerischen Landesmuseum zurückgegeben. Die Gründe und Umstände sind nicht mehr zu eruieren. Ob es gar ein kleiner Raubzug war? Auf alle Fälle landet das Schlossmodell schliesslich in einem leeren Wohnzimmer im Geschoss über der Schlosskapelle St. Oswald. Das einst stolze Modell hat durch unsachgemässen Transport und Lagerung stark gelitten und braucht dringend eine Instandstellung.

1994**Dauerleihgabe**

Das historische Museum in Bern entlässt das marode Modell dem Heimatmuseum Zwingen als Dauerleihgabe. Ein Heimatmuseum gibt es damals und heute bekanntlich in Zwingen nicht oder noch nicht. Der Gemeinderat schätzt jedoch diese Geste und ist bereit, mit Steuergeldern das Schlossmodell fachgerecht restaurieren zu lassen.

Das Atelier für Architekturmodellbau von Philippe Bucher in Develier löst diese Aufgabe mit Bravour! Die Investitionen lohnen sich und das Schlossmodell erstrahlt im prächtigen Ursprungskolorit.

2018**Schenkungsvereinbarung**

Nach einem kurzen Intermezzo entlässt das Bernische Historische Museum das Schlossmodell Zwingen ganz aus seiner Sammlung. Es verzichtet auf jegliche Eigentumsansprüche am Objekt zu Gunsten der Gemeinde Zwingen. In der dokumentierten Vereinbarung verpflichtet sich die Gemeinde Zwingen, das Objekt als Kulturgut zu pflegen. Sollte die Gemeinde dieser Pflicht einmal nicht mehr nachkommen wollen, so ist dem Bernischen Historischen Museum ein Rücknahmeangebot für das Objekt zu machen.

Damit eine solche Situation nicht erst eintritt, verspricht die Gemeinde, dem Schlossmodell in der neuen Verwaltung einen schönen Platz zu reservieren, das sehenswerte Objekt den Besuchern zu zeigen und öffentlich zugänglich zu machen.



Für den Schlossverein:
Josef Scherrer

Jugendschiessen und Jungschützenkurs 2019

Die Schützengesellschaft Zwingen und die Feldschützen Nenzlingen können auf eine erfolgreiche Schiesssaison in der Juniorenausbildung zurückblicken.

Gemeinsam konnten 9 Jugendliche erfolgreich den Kurs absolvieren und an diversen Schiessanlässen in der Region und im Kanton ausgezeichnete Resultate erzielen.

27. Kantonalschützenfest beider Basel 2019 Tag der Jugend

Für den kantonalen Jugend- & Juniorentag am 25. August 2019 in Sissach konnten sich 5 Jugendliche unseres Kurses qualifizieren. In der ersten Runde schossen 60 Jungschützen U21 und 40 Jugendschützen U17 das Schiessprogramm.

Den Final der besten 10 Jugendschützen U17 erreichte Leuenberger Raphael der SG Zwingen.

Im Finaldurchgang erreichte Leuenberger Raphael den 9. Rang.



27. Kantonalschützenfest beider Basel 2019 Festsieger-Konkurrenz



Für die Festsieger-Konkurrenz Kategorie E Junioren mit dem Sturmgewehr 90 konnte sich unsere Jungschützin Tanja Jermann qualifizieren.

Der Schiesswettkampf der 12 qualifizierten Schützinnen und Schützen wurde auf Scheibe A100 geschossen.

Tanja Jermann erreichte den 1. Rang mit einem Total von 1369 Punkten in den 15 Schüssen.

Dies ergibt einen hervorragenden Durchschnittswert von 91,2 Punkten pro Schuss. Tanja Jermann erreichte 41 Punkte Vorsprung auf den 2. platzierten Schützen.

Baselbieter Mannschaftsmeisterschaftsfinal in Sissach

Nach den 4 Heimrunden der Mannschaftsmeisterschaft konnten sich die besten 5 Mannschaften des Kantons für den Final vom 19. Oktober 2019 qualifizieren.

Die Juniorengruppe der SG Zwingen und der FS Nenzlingen erreichte in den Heimrunden den 3. Rang aller teilnehmenden Gruppen.

Am Final war das Ziel, eine Medaille zu erreichen.

Leider erreichte unsere Mannschaft den 4. Rang und verpasste die Medaille knapp. Es schossen Tiziano Neri, Luca Hunziker, Lara Schneider, Raphael Leuenberger und Dario Bohrer.



Allen Jugendlichen herzliche Gratulation zu den super Resultaten in der Schiesssaison 2019.

Präsident SG Zwingen Kurt Felix



Verein Rägeboge

Spielzeugbörse

Datum: Sonntag, 02. Februar 2020
Uhrzeit: 13.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Aula Primarschule Zwingen

Sind Sie interessiert und möchten gerne als Aussteller/in dabei sein? Dann reservieren Sie sich doch gleich einen Tisch bei uns! (Tischgebühr = CHF 20.-).

(BITTE BEACHTEN: Der Verkauf findet NUR an Tischen statt. Es werden KEINE Bodenplätze für Kinder oder Erwachsene zur Verfügung stehen.)

Information/Anmeldung per Email an info.raegeboge.zwingen@gmx.ch bzw. unter 078 908 09 41 (Sandra Schmidlin)

Anmeldeschluss: 25.01.2020

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher an der Spielzeugbörse und im „Bistro zum Rägeboge“!



Verein Rägeboge

Kinderkleiderbörse mit Kinderflohmarkt

Datum: Samstag, 21. März 2020
Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Aula Primarschule Zwingen

Sind Sie interessiert und möchten gerne als Aussteller/in dabei sein? Dann reservieren Sie sich doch gleich einen Tisch bei uns! (Tischgebühr = CHF 20.-).

(BITTE BEACHTEN: Der Kinderkleiderverkauf findet NUR an Tischen statt. Auf Bodenplätzen, die nichts kosten, können Kinder ihre Spielsachen verkaufen.)

Information/Anmeldung per Email an info.raegeboge.zwingen@gmx.ch bzw. unter 078 908 09 41 (Sandra Schmidlin)

Anmeldeschluss: 14.03.2019

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher an der Kinderkleiderbörse und im „Bistro zum Rägeboge“!



Chlause-Hock 2019

Wann: Donnerstag, 5. Dezember 2019

Zeit: 15.00 Uhr

Wo: Cafe Sunneschyn, Zwingen

An unserem traditionellen Chlause-Hock sind alle Pensionierten und ihre jüngeren Partnerinnen und Partner aus Zwingen herzlich willkommen.



Freundlich laden ein:
Der Gemeinderat
Das Sunneschyn-Team



Impressum

- Herausgeber: Gemeindeverwaltung
- erscheint 3 - 4 mal jährlich
- Druck: Borer Druck AG
- Titelfoto: unbekannt
- E-Mail: julia.bircher@zwingen.ch
- Einsendeschluss für die Ausgabe im März 2020:
1. Februar 2020



Einwohnergemeinde
www.zwingen.ch
gemeinde@zwingen.ch

Schlossgasse 4
4222 Zwingen

Telefon 061 766 96 36
Fax 061 766 96 37



Abfallkalender 2020

Kehrichtabfuhr

Wöchentlich, jeden Mittwoch

Nur die offiziellen Kehrichtsäcke der KELSAG sind zugelassen. Diese sind bei der Bäckerei Anklin & Stebler oder in den Lebensmittelläden in Laufen und Breitenbach erhältlich.

- *Verschiebungen werden rechtzeitig in den Gemeindenachrichten oder mit einem Flugblatt publiziert. (Neujahr: 01.01.2020 auf 94.01.2020). Der Kehricht muss an den Verschiebedaten bereits um 06.00 Uhr bereitgestellt werden!*

Papier- und Kartonsammlungen

Das Altpapier und der Karton können in Zukunft gemischt entsorgt werden. Das Material wird (ab 7.00 Uhr gut sichtbar deponiert) an den Kehrichtsammelstellen abgeholt. *(Wo andere Regelungen gelten, wurde die Anwohnerschaft schriftlich informiert).*

Donnerstag, 13. Februar 2020
Donnerstag, 4. Juni 2020
Donnerstag, 3. September 2020
Donnerstag, 12. November 2020

Alteisen-Entsorgung

Donnerstag, 12. März 2020
Donnerstag, 10. September 2020

Standort: ab 9.00 Uhr beim Bahnhof in Zwingen.

Altglas, Altöl, Aluminium, Batterien, Weissblech

Sammelstellen am Kirchweg und am Araweg.

Siehe Rückseite

Bioabfall

Sammelstellen bei den Kehrplätzen am Strengfeldweg und am Weidenweg. Weitere Sammelstellen am Kirchweg, am Fiedhofweg und am Bahnhof.

Elektroschrott

Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte gehören nicht in den Siedlungsabfall. Sie sind gemäss VREG (Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte) einem Händler, Hersteller oder Importeur oder einer Entsorgungsunternehmung zurück zu geben. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht über Sperrgutsammlungen entsorgt werden.

Weil das Recycling durch vorgezogene Recyclinggebühren (vRG) beim Kauf neuer Geräte finanziert wird, können folgende Geräte kostenlos (auch ohne Neukauf) an eine Verkaufsstelle zurückgegeben werden:

Büro-, Telekommunikations- und Informatikgeräte

z.B. Computer, Bildschirme, Tastaturen, externe Speicher, Modems, Scanner, Drucker, Plotter, Bänder, Kassensysteme, Telefonapparate, Handys, Kopierer, Fax sowie deren Zubehör.

Unterhaltungselektronik

z.B. Fernseher, Radio, Stereoanlagen, Lautsprecher, Camcorder, Projektoren, Digital- und Analogkameras, CD-Spieler sowie deren Zubehör.

Haushaltklein- und Haushaltgrossgeräte

z.B. Küchengeräte, Staubsauger, Nähmaschinen, Kaffeemaschinen, Kühlgeräte, Backöfen, Waschmaschinen sowie deren Zubehör.

Für Elektrogeräte des Bau-, Garten- und Hobbymarktes (z.B. Elektrowerkzeuge und elektrische Gartengeräte) gibt es noch keine vorgezogene Recyclinggebühr. Deshalb wird die Rücknahme bei den Verkaufsstellen noch unterschiedlich gehandhabt.

Gemeindeverwaltung Zwingen

Baumschnitt- und Grüngutabfuhr

Die Baumschnitt- und Grüngutabfuhr wird seit 2016 nicht mehr durchgeführt. Die Mulden beim Bahnhof bleiben bestehen (jeweils Anfangs März bis Ende November).

Sperrgutabfuhr

Die KELSAG hat an der Generalversammlung vom 21. Mai 2014 beschlossen, dass die Sperrgutabfuhr nicht mehr durchgeführt werden.